

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

16. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 22. April 1851.

---

## Inhalt.

Der Name Luthers in Ungarn. — General-Versammlung  
des Vereins zur Erbauung von Familienwohnungen. — 13 Be-  
kanntmachungen.

---

---

### Der Name Luthers in Ungarn.

In der Bergstadt Libethen in Ungarn lebt der Name  
Luthers fort und ist sogar ein Martin Luther  
dasselbst zu haben, wenn er sich ja noch am Leben befin-  
det. Vor nicht gar langer Zeit soll im städtischen Ar-  
chiv auch ein eigenhändiger Brief Luthers noch vor-  
handen gewesen sein, den er an den Magistrat erlassen,  
um seinen Verwandten (?) demselben zu empfehlen.

(Pest. Zeitung.)

---

Auflösung des Räthsels im 15. Stück:

Die Wurst.

---



---

## Chronik der Stadt Halle.

---

### Die General-Versammlung des Vereins zur Erbauung von Familienwohnungen

findet Freitag den 25. April Nachmittag 5 Uhr im Stadtschießgraben statt. Außer dem Bericht, der Rechnungslegung und den Wahlen soll auch die Theilung der noch nicht abgenommenen Actien und der Statuten, und die Auszahlung der Zinsen gegen Einlieferung der Coupons stattfinden, weshalb die Herren Actionnaire möglichst vollständig erscheinen wollen.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armenbirection  
von D. S. A. Niemeyer.

---

## Bekanntmachungen.

Ein Geldbeutel mit Geld gefunden am 16. April e.

Ein Geldbeutel mit Geld gefunden am 19. April e.

Der Magistrat.

---

## Schulsa che.

Die geehrten hiesigen Eltern, welche ihre Töchter für die Töchter Schule des Waisenhauses bereits angemeldet haben, ersuche ich hierdurch freundlichst, diese Kinder mit Freitags den 25. April e. zur Aufnahme zuführen zu wollen. Die Aufnahme der für die höhere Töchter Schule angemeldeten Kinder erfolgt Dienstags den 29. April um 9 Uhr. Von noch nicht gemeldeten Kindern können in beiden Schulen nur noch einzelne für die letzte Klasse recipirt werden.

Inspector Dieck.

Stube und Kammer ist noch zu vermietthen und zum 1. Juli zu beziehen Dachritzgasse Nr. 982.

Eine neu melkende Ziege ist zu verkaufen Weingärten Nr. 1856<sup>a</sup>.

**Bekanntmachung**

der eingereichten Taxen der Bäcker u. Backwaarenhändler  
für den Zeitraum vom 1. April 1851 ab.

Die Backwaaren müssen noch 24 Stunden nach dem  
Backen das angegebene Gewicht haben.

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.						Weizengebäck.	
				Weißes Brod pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund			
				12 Stüd	Semmel für 1 Sgr.	12 Stüd	Semmel für 1 Sgr.	12 Stüd	Semmel für 1 Sgr.		
Strasse.	Nr.	Sgr.	pf.	Sgr.	pf.	Sgr.	pf.	12 Stüd	Semmel für 1 Sgr.		
	<b>Stadtbacker.</b>										
1	Beyer	Gr. Ulrich =	72	„	„	„	„	„	„	17	„
2	Beyer	Leipziger =	1644	„	„	„	„	„	„	18	„
3	Blau	Leipziger =	401	„	„	„	„	„	„	16	„
4	Biedermann	Thalgasse	853	„	10	„	„	„	„	18	„
5	Biedermann	Geist =	1279	„	10	„	„	„	„	18	„
6	Benne	Geist =	1193	„	„	„	„	„	„	16	„
7	Benne	Steinweg	1714	„	10	„	„	„	„	18	„
8	Bemme	Steinweg	1722	„	10	„	„	„	„	18	„
9	Döhler	Herrenstr.	2098	1	„	„	„	„	„	22	„
10	Eligsch	am Stege	1765	„	10	„	„	„	„	16	„
11	Emanuel	Grafeweg	843	„	10	„	„	„	„	18	„
12	Emanuel	Gr. Klaus =	875	„	„	„	„	„	„	16	„
13	Eulenberg	Herren =	2057	„	„	„	„	„	„	16	„
14	Flemming	Gr. Klaus =	868	„	10	„	„	„	5	17	„
15	Günther	an d. Spitze	2120	„	„	„	„	„	„	18	„
16	Gippert	Dbergl.	1279	1	„	„	„	„	„	17	„
17	Stops	alter Markt	496	„	11	„	„	„	„	18	„
18	Jäckel	Neunhäuser	196	„	10	„	„	„	5	18	„
19	Jacobi	Rannische =	541	„	„	„	„	„	„	18	„
20	Jungk	Trödel	794	„	10	„	„	„	„	16	„
21	Ilchner	alter Markt	694	„	„	„	„	„	„	18	„
22	Ritzing	Leipziger =	288	„	10	„	„	„	„	18	„
23	Koch	Geist =	1131	„	10	„	„	„	„	16	„
24	Koch	Gr. Klaus =	875	„	„	„	„	„	„	18	„
25	Köcher	Herren =	2055	„	10	„	„	„	„	16	„
26	Kleinschmidt	Petersberg	1358	„	10	„	„	„	5	18	„
27	Müller	Barfüßer =	119	„	10	„	„	„	„	18	„
28	Mücke	Schmeer =	479	„	10	„	„	„	„	18	„
29	Mary	Steinweg	1716	„	10	„	„	„	4	18	„
30	Tauendorf	Leipziger =	314	„	„	„	„	„	„	17	„
31	Tischke	Gr. Ulrich =	23	1	„	„	„	„	„	18	„



Kaufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen- u. Gebäck.						Weizengebäck. 12 Stück Semmel für 1 lg.	
				Keines Brod pro Pfund		Hausbrotbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund			
				1gr	1pf.	1gr	1pf.	1gr	1pf.		1/2 Hl
32	Tirsche	Gr. Ulrich =	31	1	„	„	„	„	5	18	„
33	Tirsche	Gr. Klaus =	882	„	„	„	„	„	„	17	„
34	Pigsche	Gr. Märker =	443	„	10	„	„	„	„	18	„
35	Pfautsch	Gr. Ulrich =	27	„	10	„	„	„	„	16	„
36	Reuscher	Mühlgasse	1037	„	10	„	„	„	„	16	„
37	Rolle	Glauch	1951	„	„	„	„	„	5	16	„
38	Reinhardt	Glauch	1979	1	„	„	„	„	„	4	18
39	Reiche	Gr. Stein =	1498	1	„	„	„	„	„	16	„
40	Stöckigt	Leipziger =	295	„	10	„	„	„	„	18	„
41	Schliack	Gr. Ulrich =	79	1	„	„	„	„	„	18	„
42	Schulze	Gr. Stein =	171	„	„	„	„	„	„	18	„
43	Spanger	Klausthor =	2161	„	10	„	„	„	„	16	„
44	Schirmer	Kl. Ulrich =	1024	„	„	„	„	„	„	17	„
45	Schubarth	Ritter =	685	„	„	„	„	„	„	19	„
46	Seeburg	Schmeer =	489	„	10	„	„	„	„	18	„
47	Tümmler	Gr. Stein =	1549	„	9	„	„	„	7	18	„
48	Thiele	Rannische =	505	„	11	„	„	„	„	18	„
49	Trautmann	Brauhausg.	341	„	10	„	„	„	„	18	„
50	Thürmer	Kl. Ulrich =	1014	1	„	„	„	„	„	18	„
51	Thieme	Geist =	1289	„	„	„	„	„	„	17	„
52	Vollmer	Kl. Ulrich =	1022	„	„	„	„	„	„	16	„
53	Vaupel	Zapfen =	667	„	„	„	„	„	„	16	„
54	Werner	Schulberg	112	„	„	„	„	„	„	17	„
55	Wiegand	Fleischerg.	1157	„	10	„	„	„	„	18	„
56	Wernicke	Leipziger =	1605	1	„	„	„	„	4	16	„
57	Weber	Langeasse	1958	„	„	„	„	„	„	16	„
58	Rüdiger	Gr. Ulrich =	35	„	10	„	„	„	„	18	„
59	Zeschmar	alter Markt	576	„	„	„	„	„	„	16	„
60	Zinsly	Oberglauch	1896	„	„	„	„	„	„	15	„
	<b>Händler.</b>										
1	Ulbrecht	Leitergasse	1359	„	10	„	7	„	„	18	„
2	Upel	Schülershof	760	„	„	„	„	„	„	18	„
3	Hofe	Gr. Stein =	164	„	10	„	7	„	„	18	„
4	Baader	Breitenstr.	1199	„	„	„	8	„	„	„	„
5	Bed	Brunnenpl.	1425	„	„	„	„	„	„	19	„
6	Bed	Oberglauch	1952	„	„	„	„	„	„	18	„
7	Bernstein	Oberglauch	1847	„	„	„	„	„	„	17	„
8	Biehlig	alter Markt	555	„	„	„	7	„	„	18	„
9	Bindt	Gr. Klaus =	827	„	„	„	„	„	„	16	„
10	Börner	Schmeer =	708	„	„	„	7	„	„	16	„



Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.	Koggen = Gebäck.				Weizengebäck.	
			Reines Brot pro Pfund		Hausbäckerbr. pro Pfund			
			gr	pf.	gr	pf.		
		Strasse.	Nr.	gr	pf.	gr	pf.	12 Stück Semmel für 1 lg
11	Brode	Gl. Kirche	20 <sup>11</sup>	8	8	16		
12	Brummer	Gr. Klaus =	877	8	8	16		
13	Damm	Gr. Ulrichs =	14	8	8	16		
14	Diezmann	Gl. Kirche	2013	8	8			
15	Ebert	Alter Markt	627	10	7	18		
16	Ede	Leitergasse	1359	10	8	18		
17	Eilenberg	Moritzthor	2017	8	8	16		
18	Engel	Steinweg	1675	7	7			
19	Ehrenberg	Leipziger =	1617	6	6	20		
20	Füller	Gr. Ulrichs =	39	6	6			
21	Fauzsch	Fleischerg.	1149	6	6	18		
22	Förster	Moritzkirchh	619	10	8	18		
23	Gothsch	Schülershof	752	6	6	7	16	
24	Gothsch	Marktplatz	802	11	8	18		
25	Grab	Gr. Klaus =	897	8	8			
26	Gille	Kl. Klaus =	927	8	8	20		
27	Glaser	Zapfen =	664	10	8	18		
28	Göze	Gr. Stein =	1529	8	6	18		
29	HabeFuß	Alte Markt	700	7	7	18		
30	Hennig	Leipziger =	1621	1	8	16		
31	Heinemann	Schützengass	1840	6	6	18		
32	Hammer	Gl. Kirche	2013	5	7	18		
33	Hauer	Klausthor =	2164	7	7	18		
34	Hänschel	Fleischerg.	1150	7	7	18		
35	Hoffmann	Leipziger =	301	7	7	17		
36	Hädicke	alter Markt,	495	8	8	19		
37	Lunold	Gr. Ulrichs =	11	10	8	18		
38	Knauth	Klausthor =	2164	8	8	18		
39	Krippendorf	Graseweg	864	9	8	18		
40	Körting	Dberglauch	1810	9	8	18		
41	Kling	Gr. Märker =	446	9	8	18		
42	Kittelmann	Unterberg	1374	7	5	20		
43	Krahl	Martinsbg.	1558	10	7	4	18	
44	Kohl	Leipziger =	321	6	6	4	18	
45	Koch	Schulberg	105	8	8			
46	Kuhmann	Herren =	2049	10	8	18		
47	Keil	Herren =	2047	6	8	20		
48	Kranitz	alter Markt	625	8	8	19		
49	Kohlschreiber	Kapellen =	1475	7	7	18		
50	Kutcher	Spiegelgasse	46	8	8			



Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.	Roggen = Gebäck.						Wei- zenges- bäck. 12 Stück Gemein- met für 1 Sg.
			Feines Brot pro Pfund		Hausbäckendr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		
			gr	pf.	gr	pf.	gr	pf.	
		Straße.	Nr.						
51	Lieder	kl. Märker =	394	„	„	„	„	8	16
52	Lüttig	Rüttelpforte	851	„	„	„	„	5	20
53	Müller	Trödel	797	„	„	„	„	8	„
54	Müller	Klausthor	2190	„	9	„	„	6	18
55	Müller	Dachritzgasse	991	„	„	„	„	8	18
56	Müller	Unterberg	1457	„	„	„	„	8	18
57	Merklein	Brauhausg.	372	„	10	„	„	8	16
58	Niente	Steg	1761	„	„	„	„	8	16
59	Michaelis	Oberglauch	1846	„	„	„	„	8	17
60	Münter	Schützeng.	1840	„	„	„	„	6	18
61	Meißner	Wallstraße	1104	„	10	„	„	8	18
62	Naumann	Gr. Stein =	128	„	10	„	„	5	20
63	Naumann	Unterberg	1375	„	„	„	„	8	„
64	Naumann	Marktplatz	822	1	„	„	„	8	18
65	Opitz	kl. Ulrichs =	996	„	„	„	„	8	18
66	Ost	kl. Kirche	2044	„	„	„	„	8	16
67	Otto	kl. Klaus =	927	„	„	„	„	8	18
68	Pabst	Schmeerstr.	702	„	„	„	„	8	20
69	Pfennigsdorf	Weingärten	1883	„	„	„	„	8	16
70	Rein	Mittelwache	2000	„	„	„	„	8	16
71	Rudolph	Gr. Berlin	434	„	„	„	„	8	16
72	Rudolph	Fleischergass	1148	„	„	„	„	8	18
73	Röhrig	Schulberg	115	10	„	„	„	8	18
74	Rabe	Gr. Klaus =	872	9	„	„	„	6	18
75	Schlotte	Leipziger =	326	„	„	„	„	7	17
76	Schreiber	v. d. Steinth.	1515	„	„	„	„	8	18
77	Stops	Brauhausg.	333	„	„	„	„	5	„
78	Schiller	Kapelleng.	1480	1	„	„	„	8	17
79	Schmiljuhn	Obergl.	1848	„	„	„	„	7	18
80	Scholtowsky	Norichtor	2017	„	„	„	„	8	16
81	Sohn	Leipziger =	287	„	„	„	„	6	„
82	Sattler	Mittelwache	1736	„	„	„	„	8	„
83	Schmidt	Postgasse	245	9	„	„	„	6	18
84	Schmidt	Schülershof	760	„	„	„	„	8	16
85	Stoß	Schülershof	753	„	„	„	„	7	16
86	Sidmann	Klausthor =	2158	1	„	„	„	8	18
87	Schlieder	dieselbst	2156	10	„	„	„	6	20
88	Seifert	Bäckergasse	1945	„	„	„	„	6	19
89	Schulze	Dachritz =	985	„	„	„	„	8	17
90	Stoß	Glauch	1761	„	„	„	„	8	16

Kaufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.				Weizengebäck.			
				Weißes Brot pro Pfund		Hausbäckereipro Pfund		Schwarzbrotpo Pfund		12 Stück Semmel für 1 Sg.	
				gr	pf.	gr	pf.	gr	pf.	Stk	gr
91	Staub	—	—	8	8	8	8	18	8		
92	Teller	Klaus thor =	2165	1	8	8	8	18	8		
93	Urbach	Leipziger =	281	8	8	8	8	16	8		
94	Vergerner	Spize	2103	8	8	8	8	16	8		
95	Wendenburg	Gr. Ulrichs =	30	9	8	8	8	16	8		
<b>Landbäcker.</b>											
1	Bunge	Rabaß	8	9	8	8	8	18	8		
2	Finkgräse	Börmliß	8	9	8	8	8	18	8		
3	Kloß	Bscherben	8	8	8	8	8	18	8		
4	Müller	Siebichenst.	7	9	8	8	8	18	8		
5	Reiber	dieselbst	8	9	8	8	8	18	8		
6	Stolle	Grödlwitz	8	9	8	8	8	18	8		
7	Weber	dieselbst	8	9	8	8	8	18	8		
8	Wächter	Teutschenth.	8	8	8	8	8	18	8		
9	Worg	Raßnitz	8	8	8	8	8	18	8		

Der Magistrat.

Schulsahe.

Kinder, welche von Ostern c. ab irgend eine der Stadtschulen besuchen sollen, können in den Vormittagsstunden des 22. und 23. d. M. bei mir angemeldet werden.

Halle, den 16. April 1851.

Scharlach, Schuldirector.

Schulsahe.

Schülerinnen, welche in die Domtöchter Schule, in welcher der Unterricht mit dem 28. d. M. aufs Neue beginnt, wünschen aufgenommen zu werden, haben sich dieserhalb am 24. dieses Monats Vormittags von zwölf bis ein Uhr bei dem Unterzeichneten zu melden.

Halle, den 19. April 1851.

Dr. Rienäcker.



### A n z e i g e.

So eben hier angekommen, erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich zum 1. Mai mein Atelier für Photographie (Lichtportraits) auf Papier — Bildgröße von 4 bis über 24 Zoll — und auf Platte — Bildgröße von 1 bis 12 Zoll — hierselbst kleine Steinstraße Nr. 213 in demselben Locale, welches Herr Wäder jetzt inne hat, eröffnen werde.

Ich bin im Besitz nicht nur des allergrößten, sondern auch des allerneuest, construirten großen Instruments von Voigtländer in Wien und Braunschweig, und daher im Stande, in Beziehung auf außergewöhnliche Größe und Vollkommenheit, jeder Anforderung zu genügen; so wie ich im Kleinern mit andern Instrumenten zu denselben Preisen des Herrn Wäder arbeite. Die Ausnahme ist bei jeder Witterung im Garten im heizbaren Glas, Salon, und bitte um geneigte Aufträge.

S. Ganßauge,

Photograph und Daguerreotypist.

Das Conversations-Lexicon von Brockhaus, 9te Auflage, neu und elegant gebunden, so wie eine kleine Bibliothek des belletristischen Auslandes nebst andern interessanten Lectüren sind aus freier Hand zu verkaufen. Wo? erfährt man in der Expedition d. Blattes.

Sofort wird für einen auswärtigen Dienst gesucht: Ein Mädchen mit guten Attesten versehen, welches nicht unerfahren ist im Kochen, Waschen und andern häuslichen Arbeiten, Lucke Nr. 1400<sup>b</sup>.

Ein Dienstmädchen vom Lande, welche sogleich oder den 1. Mai in Dienst treten kann, wird gesucht. Näheres bei Kreuzmann auf dem Steinweg Nr. 1671.

Einige Fuhrn reinen Kuhdünger so wie besten Buchsbaum hat zu verkaufen Ferd. Lbert, Nr. 1556.

Dienstag den 22. d. M. früh frischer Speckkuchen in der Restauration bei W. Jahn, große Ulrichstraße Nr. 54.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)